

## Freie Design Gruppe

Cooperation of free dipl. designers, artists and engineers

### **Darstellung von Zeit in Form von Bildern ( Bilderuhr )**

Ich beschäftige mich derzeit mit der Entwicklung eines Uhrenprojekts, das die Zeit durch Bilder wiedergibt.

Es handelt sich um ein Kunstprojekt und in den folgenden Zeilen möchte ich mein Vorhaben näher erläutern.

Bei der Ausführung des Kunstprojektes, Zeit durch Bilder darzustellen, ist uns bewusst geworden, dass 720 Bilder, die die jeweilige Zeitminute zeigen, ein Projekt ist, das nur mit einer großen Anzahl an Personen und deren Interpretationen und Möglichkeiten der unterschiedlichen Ausführung realisierbar ist. Allein oder nur durch wenige Interessierte ist es unmöglich 720 Bilder, die die Zeit wiedergeben zu schaffen. Es sei denn, man hätte alle Zeit der Welt zur Verfügung und die eigenen Ideen wären bei 720 Bildern so unterschiedlich, dass man nicht Gefahr läuft, sich zu wiederholen.

So habe ich mich dazu entschieden, 36 Schulen anzusprechen.

In jeder Schule sind es dann 20 Schüler, die jeweils kreativ über ein Bild sinnieren.

Das Wichtigste dabei und auch sehr interessant ist natürlich die Beschäftigung mit der Zeit und die geeignete Umsetzung in Bildern.

(Was ist Zeit ?, Zeit ist relativ, Jetztzeit, Geschichte, ist die Zeit im Fluss oder besteht sie aus einzelnen Stücken?, können wir die Dinge von der Zeit gelöst betrachten?, Ist Geschichte noch Geschichte, wenn ich aktuell darüber nachdenke?, Zeit ist das Leiseste, das ich kenne... Ist Zeit nur eine Fiktion... usw.)

Weiter sind die Voraussetzungen an die Mittel gebunden. So wären folgende Darstellungsbereiche möglich

( 3-D, Minutenfilm, Abfolge von Bildern, Malerei, Fotografie, Graffiti, Manga, Zeichnung, ... weiter sind der Ausführung der Darstellung von Zeit keine Grenzen gesetzt, außer, dass die Darstellung digitalisierbar sein muss. Auch in der Themenwahl sollte keine Hemmung bestehen.)

Erste Lehrer, mit denen ich in Kontakt trat und über das Projekt sprach waren begeistert und schlugen mir vor, das Projekt mit Schülern ihrer Schule zu realisieren. Bis jetzt hatten weitere Lehrerinnen, denen ich davon erzählte, großes Interesse.

Nun sind vorerst sechs Lehrerinnen interessiert, die ihre Schule oder den Kunstunterricht dazu motivieren könnten.

Unter einem bestimmten Thema könnte die Bilderstellung von 720 Bildern statt finden.

### **"Kritik der Jetztzeit"**

oder

### **"die Krise in der Jetztzeit"**

... angelehnt an den Herrn Barlach oder Käthe Kollwitz vielleicht, oder anderen kritischen Geistern der Geschichte?

**Gibt es heute noch die Grenzen der Existenz, oder vielleicht mehr als je zuvor?** Wie ist es mit der rosaroten Brille, dem Schein, der Täuschung? Was hat die Liebe in der heutigen Zeit zu bieten?

Das wären alles Themen, die die Jetztzeit darstellen können.

So würden an unterschiedlichen Schulen, angefangen von einer Schule für Sprachbehinderte bis hin zum Gynasium die 720 Bilder produziert.

Im Internet auf unserer Seite [freidesign.de/space](http://www.freidesign.de/space):

[http://www.freidesign.de/space/index.php?option=com\\_content&view=article&id=74%3Acloccworcx&catid=36%3Aartikel&Itemid=50&lang=de](http://www.freidesign.de/space/index.php?option=com_content&view=article&id=74%3Acloccworcx&catid=36%3Aartikel&Itemid=50&lang=de)

werden die teilnehmenden Schulen mit Jahrgang und Klasse hinter der Minute erwähnt.

### **„Stell Dir vor“....**

Ich sitze auf einer Bank in einem U-Bahnhof in Essen, vor mir ein Flat-Screen, auf dem mir die Uhrzeit in Form von Bildern dargestellt wird:

es ist jetzt 8:00 morgens, ich sehe ein Foto, auf dem ein BH senkrecht liegt, er sieht aus wie eine Acht, daneben liegen zwei runde Brötchen, die sehen aus wie zwei Nullen...

ich bekomme Hunger, warte sehnsüchtig auf die U-Bahn, damit ich endlich zu meinem Arbeitsplatz komme, um dort endlich frühstücken zu können...

Das nächste Bild um 8:01 zeigt wiederum den BH, nur noch ein Brötchen, daneben liegt jetzt ein Söckchen, das sieht aus wie eine Eins....

Die U-Bahn fährt ein, ich steige ein, im Wegfahren sehe ich auf dem Bildschirm, wie jemand Zahlen in einen Rasen mäht.....

... folgend sehen Sie einige Beispiele an denen man sich orientieren kann , wenn man möchte. Es ist eine einfache Darstellung von Zeitminute. Umfangreicher und und tiefgreifendere Darstellungen mit Einbindung in die Geschichte oder kritischen Szenen sind jederzeit möglich ...

#### 8:11 Uhr ...ein Beispiel



## 1:48 Uhr ... ein zweites Beispiel (etwas politischer)



### Voraussetzung und Überlegungen:

1. Die Darstellung der Zeit in Form von Bildern.  
(Jede Minute sollte in künstlerischer Form dargestellt werden).  
Bildgröße 1600 x 1200 Pixel bei 72 dpi.  
Bildbearbeitungsprogramm: Gimp (open source), andere Programme
2. Die Uhr wird an öffentlichen Plätzen oder in Wartezonen mit einem Beamer auf eine Projektionsfläche projiziert und jede Minute wechselt das Bild. Jedes Bild muss also die aktuelle Zeitminute wiedergeben. Sie muss ablesbar oder irgendwie erkennbar sein.
3. Die Bilder oder Filme, oder Fotos, oder schnellen Bildabläufe müssen in einer vorgegebenen Größe digitalisiert werden, damit sie über den Beamer im gleichen Format erscheinen. Die Werke werden unter Namen wie "Stunde Unterstrich Minute abgespeichert, d.h. zum Beispiel: 12\_22 oder 12\_23 usw.
4. Es könnten 36 Schulen aktiviert werden, in denen jeweils 20 Schüler teilnehmen und je eine Minute darstellen (Kunstunterricht).
5. Es gibt Plätze, an denen das Projekt gezeigt werden soll. Städte oder Flughäfen, Bahnhöfe, Museen u.s.w. bieten sich hierfür an.
6. Das nötige Equipment wie Laptop, Beamer und Projektionsfläche sollten zur Verfügung stehen (Sollte von den Aufstellern, z. B. der Städte an den unterschiedlichen Stellen gestellt werden).
7. Die genauen Wechsel der Minuten müssen programmiert werden.

## **Durchführung:**

Das Konzept ist ganz einfach. Erstellen wir eine Uhr aus Bildern, stellen sie an einen öffentlichen Platz, Bahnhof oder Flughafen, oder Dorfplatz, Wartebereich, Ruhezone, etc. und du kannst darüber Themen der Aktualität, der Geschichte, Wissenschaft, schnelle Infos, Intentionen, Zustände der Gesellschaft, u.s.w. vermitteln.

Das ganze geschieht mit einem Speichermedium, das die Bilder in einem Archiv hält, einem Projektor und einer Projektionsfläche, oder einem Bildschirm.

Die Bilder wechseln im Minutentakt und zeigen somit immer die aktuelle Zeit (bis auf die Minute genau).

In dem jeweiligen Bild muss die aktuelle Zeit (Minute) erkennbar, ablesbar sein.

720 Bilder wechseln also pro Minute und stellen damit einen Zeitraum von 12 Stunden dar.

Es würde mich freuen, wenn Sie sich und einen Teil Ihrer Schüler für das Projekt CLOCCWORCX begeistern könnten.

Sprechen Sie mich an.

Martin Franke  
Info@freidesign.de  
02303 539383